

Herren Bezirksliga

SSG Ulm 1999 : TSV Neu Ulm
Samstag, 05.11.2022, 16:00 Uhr

Netzer tütet den Sieg für den TSV Neu Ulm ein

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die SSG Ulm 1999 am Samstag, den 05. November im 5. Saisonspiel auf den TSV Neu Ulm. Die Gäste entführten bei ihrem 9:0-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 6:27 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Auffällig war, dass die SSG Ulm 1999 diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 2:3 hieß es am Schluss, als Akdogan / Stolz und Kuscu / Netzer sich am Tisch gegenüber standen. Die siebringende Taktik fehlte Müller und Stöferle bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Günes und Bayer ab Ballwechsel 1. Wenige Chancen hatten derweil Stolz / Straßer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Engelhardt / Barth. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 8:11, 3:11, 4:11 gegen Tom Bayer fand Cesur Akdogan von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Unglücklich war Benedikt Stolz in der Partie gegen Ilhan Günes, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Christoph Müller letztlich auf Lager, um Marc Engelhardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig Gegenwehr leistete daraufhin Phillip Stöferle bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tuncay Kuscu, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 an der Reihe. Eine umkämpfte Niederlage gab es dann für Matthias Stolz beim 2:3 gegen Sven Barth. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Ohne Satzgewinn für Rainer Straßer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Heiko Netzer. Da war final wirklich nichts zu holen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:0-Erfolg für den TSV Neu Ulm die Halle.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den TSV Herrlingen II, während der TSV Neu Ulm am 12.11.2022 gegen den FC Strass II antritt.

Statistik:

SSG Ulm 1999

Doppel: Akdogan / Stolz 0:1, Müller / Stöferle 0:1, Stolz / Straßer 0:1

Einzel: C. Akdogan 0:1, B. Stolz 0:1, C. Müller 0:1, P. Stöferle 0:1, M. Stolz 0:1, R. Straßer 0:1

TSV Neu Ulm

Doppel: Günes / Bayer 1:0, Kuscu / Netzer 1:0, Engelhardt / Barth 1:0

Einzel: I. Günes 1:0, T. Bayer 1:0, T. Kuscu 1:0, M. Engelhardt 1:0, H. Netzer 1:0, S. Barth 1:0